Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Verordnung 1907/2006

Druckdatum: 17-Jun-2008 *Revisionsnummer: 3* *Überarbeitet am: 17-Jun-2008*

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: **21006**
Produktname: **Celaflor Rattolin Portionsköder**

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Firmenbezeichnung

- Scotts Celaflor GmbH & Co. KG
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28
55130 Mainz
Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)

- Scotts CELAFLOR Handelsgesellschaft mbH
Karolingerstr. 7B
A - 5020 Salzburg
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Telefax: +43 (0)662 453713 - 37

Notrufnummer:

- Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLOR GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)
Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1 (24h)

- Auskunftgebender Bereich:
Scotts CELAFLOR Handelsgesellschaft mbH
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Vergiftungsinformationszentrale:
Telefon: +43 (0)1 4064343 (24h)

Email INFO-MSDS@Scotts.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG als nicht gefährlich eingestuft

Wichtigste Gefahren

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Difenacoum	56073-07-5	< 1%	H00001	N;R50/53 T+;R28 T;R48/25

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Den Betroffenen unter ärztlicher Beobachtung belassen. .

Verschlucken: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Einatmen: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Hautkontakt: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt: Nach Verschlucken muss der Magen durch Schlundsonde unter ärztlicher Überwachung entleert werden. Der Wirkstoff ist ein Blutgerinnungshemmer. Antidot/ Gegenmittel ist Vitamin K1. Prothrombinzeiten mindestens 18 Stunden nach erfolgter Aufnahme beobachten. Bei erhöhten Werten Vitamin-K1-Gaben bis die Prothrombinzeiten sich normalisieren. Bis zwei Wochen nach den Antidot-Gaben Prothrombin-Wert prüfen, gegebenenfalls erneute Vitamin-K1-Gabe..

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:
Wassersprühstrahl. Schaum. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO_2).

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
Keine bekannt.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Besondere Löschhinweise:
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen:
Nicht ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

Verfahren zur Reinigung:
Schnell aufkehren oder aufsaugen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:	Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.
Hinweise für sichere Handhabung:	Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen Gesicht und Hände waschen..

Lagerung:

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Von stark riechenden/ parfümierten Produkten entfernt lagern.. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren. Vor Frost schützen.
Unverträgliche Produkte:	Keine bekannt
Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI):	11

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen:	Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:	Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Handschutz:	Universal-Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) tragen bei Ausbringung/ Handhabung des Mittels.
Augen-/Gesichtsschutz	Augenschutz ist nicht nötig, aber zum Vermeiden von Kontakt empfehlenswert.
Haut- und Körperschutz:	Normale, leichte Arbeitskleidung tragen..

Hygienemaßnahmen Gute Haushaltspraktiken anwenden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Arbeitsplatzgrenzwert

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand: fest
Erscheinungsbild: Paste
Farbe: rot
Geruch: charakteristisch

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Von stark riechenden/ parfümierten Produkten entfernt lagern.. Bei Temperaturen unter 40°C aufbewahren. Frost. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen..

Zu vermeidende Stoffe: Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

Difenacoum
LD50/oral/Ratte = 1.8 mg/kg
LD50/dermal/Ratte = > 50 mg/kg

Produktinformation

Lokale Effekte

Hautreizung: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Augenreizung: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Einatmen: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Verschlucken: Gerinnungshemmendes Nagetierbekämpfungsmittel, blockiert die Vitamin K1 Synthese abhängigen Gerinnungsfaktoren .

Behandlung Der Wirkstoff ist ein Blutgerinnungshemmer. Antidot/ Gegenmittel ist Vitamin K1. Prothrombinzeiten mindestens 18 Stunden nach erfolgter Aufnahme beobachten. Bei erhöhten Werten Vitamin-K1-Gaben bis die Prothrombinzeiten sich normalisieren. Bis zwei Wochen nach den Antidot-Gaben Prothrombin-Wert prüfen, gegebenenfalls erneute Vitamin-K1-Gabe.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Wassergefährdungsklasse (WGK): Wassergefährdungsklasse WGK = 1 (Selbsteinstufung)

Information über Bestandteile

Nicht in Gewässernähe ausbringen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden: Geringe Mengen von Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.

Verunreinigte Verpackungen: Leere Packungen der Wertstoffsammlung zuführen.

Weitere Angaben Tote Ratten/ Mäuse in einer Tiefe von 30 cm und 50 m entfernt von jeglichen Wasserquellen (Brunnen, Quellen, Wasserläufe, usw.) vergraben.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation

Aggregatzustand: fest

ADR/RID

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Lufttransport ICAO-TI-DGR

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:
Das Produkt muss nicht gemäss den EU-Verordnungen klassifiziert werden.

S-Sätze
S 1 - Unter Verschluss aufbewahren.
S13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
S35 - Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
S37 - Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S46 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S49 - Nur im Originalbehälter aufbewahren.
S20/21 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
S24/25 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S14 Außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3
R28 - Sehr giftig beim Verschlucken.
R48/25 - Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Revisionsgrund:
***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Hergestellt von:
Regulatory Affairs Department.

Die beinhalteten Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verläßlich angesehen werden. In bezug auf die Verläßlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenzierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts